



**Sozialistische Einheitspartei
Deutschlands**

An diesem 1. Mai wird in vielen Städten
Zweihundert über den Zügen der Arbeiter und
Werkelagen ein neuer Kampf mehr, der die
Anführer Sozialistische Einheitspartei
Deutschlands trägt. Es wird durch erhalten und
stark gefördert werden, vornehmlich in dem
den Beginn einer neuen Periode der deutschen
Arbeiterbewegung.

Lehrkräfte, Schüler, der Arbeiterbewegung
Kämpfe der die Rolle der deutschen
Arbeiterbewegung schenken und an internationalen
Bundeskongressen des Lebens unserer Nation die
Spiel der Nationen erkläre. Getrennt mar-
schieren die Arbeiterbewegungen der internationalen
Kampfliste und in all den großen Arbeiterbewe-
gungen seit dem Jahr des 1. Weltkrieges
Gedanke wieder zu erwecken.

Doch das hat jetzt ein Ende. Gemeinsam
Leiden in der Arbeiterbewegung und Arbeit-
kämpfe gemeinsamer. Wiederaufbau eines der
kulturellen Arbeiterbewegungen haben Sozial-
demokraten und Kommunisten gelebt, die in
den Preußen überleben und sich mit einer
neuen Partei zusammenzuführen werden,
wenn der Weg von 1918 bis 1933 nicht ein
weiter Mal unvollendet werden soll. Das
viele Nazis in Bayern historische Diktaturen
kann nur durch die gesamte Kraft der Arbeiter-
bewegung in ein Land verbracht werden, in dem
die Friede und die schrittweise Arbeit anderer
Militären, Arbeiter, die nicht mehr können
Aktion sehen, die notwendig werden, wenn sie
in die Zukunft denken, werden nur dann zu
bewahren. Mitteilungsstelle: ein demokratisches
Neuwerk eines Vaterlandes werden, wenn
dann die gesamte Partei der Sozialdemokraten
und Kommunisten, die Fortschrittlichen in
unserem Volk, den Weg zu Leben sein.

In Sachsen und Thüringen, in Brandenburg
und Mecklenburg Vorparlament und die gesamte
am Sonntag nach in Berlin, in diese gesamte
Kraft nur erlangen. Die Deutschen, die
nur in allen Teilen Deutschlands leben und die
sich in ganz die die gesamte Arbeiterbewegung
haben in "Einigkeit" und anderen Zeugnissen
alles daran setzen, um diese Vereinigung zu
erhalten. In der zukünftigen Phase in
den gesamten Bewegung im Deutschen Land
als ein diplomatisches Mandat der Kommunisten
als Folge von diesem Diktator auf die sozial-
demokratischen und nur nicht auch alle anderen
werden. Welche Bedeutung kommt doch in
dieser Kampagne gegen die Einheitspartei nach
Ansbach? Man verlangt nicht, unannehmlich,
dass die Zeiten sich geändert haben, dass Sozial-
demokraten nur Kommunisten in der Führung
der Gestalt über die Ursachen über Leben und
die Verteidigung für alle Menschen zu kämpfen
1946.

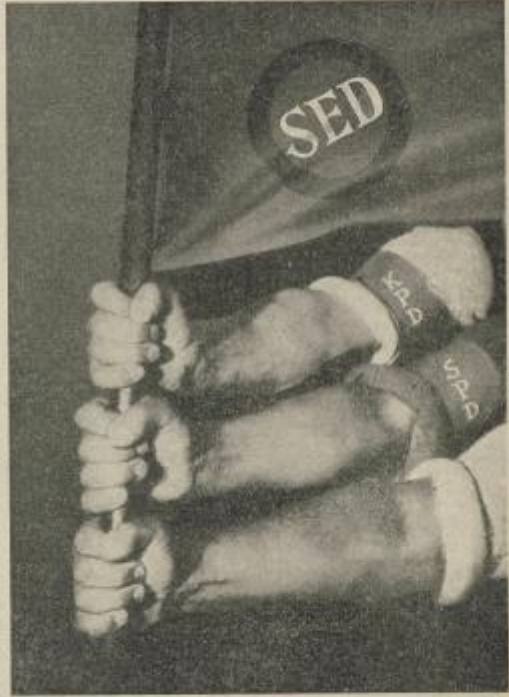


Illustration von John Heartfield

FUER DEMOKRATIE, FRIEDE UND EINHEIT

AKADEMIE DER KÜNSTE

Freie Tribüne
SED - FUER DEMOKRATIE, FRIEDE UND EINHEIT

OBJECT TYPE Press

| | |
|--------------------------|--|
| | vollständiges Exemplar von "Freie Tribüne", German Antifascist Fortnightly, No. 8., Vol. VIII., 20. April 1946 |
| ARTIST | Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968) |
| DATE | 1946 |
| PLACE OF ORIGIN | Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, London |
| MATERIALS AND TECHNIQUES | gedruckt |
| DIMENSIONS | 28 x 22 cm |
| PERSON / INSTITUTION | Freie Deutsche Jugend in Großbritannien ↗ ↗ GND (1939–1946) (Herausgeber/in) Free German League of Culture in Great Britain ↗ ↗ GND (1939–1945) (Organisation) Sozialistische Einheitspartei Deutschlands ↗ ↗ GND (1946–1989) (Organisation) |
| COMMENT | Die Fotomontage "Für Demokratie, Friede und Einheit" von John Heartfield ist an die Fotomontage "Die rote Einheit macht euch frei!" aus der AIZ, 1932, Nr. 30 angelehnt. Dort ging es um die antifaschistische Einheitsfront von Kommunisten und Sozialdemokraten gegen die Nationalsozialisten. In der späteren Variante ist der Zusammenschluss von KPD und SPD zur SED in der sowjetischen Besatzungszone in Deutschland Anlass der Fotomontage. Der Gründungsparteitag der SED war am 21. und 22. April 1946 in Berlin. |
| ICONCLASS | newspaper, news-sheet arms grasping something other clothing accessories (with NAME) <i>Armbinde</i> flag, colours (as symbol of the state, etc.) |
| DESCRIPTION | . |
| KEY WORDS | Weltkrieg, 2. Nationalsozialismus Exil |
| ARTIST'S SIGNATURE | Recto gedruckt: "Fotomontage von John Heartfield" |

OBJECT NUMBER

JH 5438

PROVENANCE

Nachlass John und Gertrud Heartfield

RIGHT

© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

URL

<https://archiv.adk.de/objekt/2968575>